



ELTERNBRIEF

Liebe Eltern und/oder Erziehungsberechtigte,

das Internet ist eine großartige Sache: Es bietet Ihrem Kind Unterhaltung und Spaß, ermöglicht den Austausch mit anderen und eröffnet einen Zugang zu Wissen und Informationen. Doch in dieses ganz eigene Universum muss Ihr Kind erst hineinwachsen. Wie eine neue Sprache oder das richtige Verhalten im Straßenverkehr muss es lernen, wie das Internet funktioniert. Das ist die Voraussetzung dafür, dass das Kind Sicherheit gewinnt und Stolperfallen aus dem Weg gehen kann.



LINK ZUM LERNMODUL

www.internet-abc.de/lm-1-1



Wir haben uns im Unterricht das Lernmodul „Unterwegs im Internet – so geht's!“ des Internet-ABC angeschaut.

Darin werden diese Themen besprochen:

- Wie kann man sich im Internet bewegen?
- Was ist ein Browser und wie bedient man ihn?
- Was ist ein Link?
- Wie sind Internetseiten aufgebaut?
- Was ist ein Cookie-Banner?
- Welche Profitipps zum Arbeiten mit dem Internet helfen weiter?



UNSERE EMPFEHLUNGEN

- Gehen Sie die ersten Schritte im Internet mit Ihrem Kind gemeinsam, damit Ihr Kind sich von Anfang an sicher fühlt. Ist Ihr Kind älter und will mit Ihrer Erlaubnis die nächsten Schritte machen (Online-Spiele, erstes Smartphone usw.)? Begleiten Sie es auch hierbei.
- Lassen Sie sich von Ihrem Kind das Lernmodul „Unterwegs im Internet – so geht's!“ zeigen und sprechen Sie mit Ihrem Kind über einzelne Punkte.
- Drucken Sie sich die „Profitipps zum Arbeiten mit dem Internet“ aus (im Lernmodul „Unterwegs im Internet – so geht's!“). Probieren Sie die Tipps gemeinsam mit Ihrem Kind entweder am Tablet oder am PC aus.

TIPP

Gemeinsam surfen, gemeinsam die Welt des Internets entdecken – das geht prima mit den Linktipps des Internet-ABC:
www.internet-abc.de/linktipps



Viele Grüße und viel Spaß bei der gemeinsamen Reise durchs Internet.

Ihr/Ihre



LINKS UND WEITERE INFORMATIONEN:

Internet gemeinsam entdecken (Broschüre):

www.internet-abc.de/broschuere-internet-gemeinsam-entdecken

Die wichtigsten Fragen:

www.internet-abc.de/wichtigste-fragen

Mediennutzungsvertrag:

www.mediennutzungsvertrag.de

Zur Elternseite:
www.internet-abc.de/eltern/






ELTERNBRIEF

Liebe Eltern und/oder Erziehungsberechtigte,

Suchmaschinen sind das Tor ins Internet. Über sie gelangen Ihre Kinder auf Webseiten, wenn sie in ihrer Freizeit surfen oder für die Schule recherchieren. Viele Kinder nutzen dafür Google, eine Suchmaschine für Erwachsene. Hier werden auch Suchergebnisse angezeigt, die Kinder überfordern oder auf Kinder verstörend wirken können – unter anderem auch gewalthaltige oder pornografische Inhalte. Eine gute Alternative sind **Kindersuchmaschinen**. Mit ihnen können Kinder im Grundschulalter sicher suchen: Es werden zum Beispiel nur kindergerechte Inhalte angezeigt.

Das Internet-ABC empfiehlt diese Kindersuchmaschinen:

-  www.fragfinn.de
-  www.find-das-bild.de (Bilder)
-  www.helles-koepfchen.de



Wir haben uns im Unterricht das Lernmodul „Suchen und Finden im Internet“ des Internet-ABC angeschaut.

Darin werden diese Themen besprochen:

- Welche Arten von Suchmaschinen gibt es?
- Wie funktionieren diese Suchmaschinen?
- Wie findet man die besten Treffer?
- Wie kommt man auch auf anderen Wegen an Informationen?

TIPP

Linktipps zu jedem Schulfach: der Hausaufgabenhelfer des Internet-ABC: www.internet-abc.de/hausaufgabenhelfer



UNSERE EMPFEHLUNGEN

- Richten Sie eine Kindersuchmaschine als Startseite ein.
- Lassen Sie sich von Ihrem Kind das Lernmodul „Suchen und Finden im Internet“ zeigen und sprechen Sie mit Ihrem Kind über einzelne Punkte.
- Drucken Sie sich die „Bedienungsanleitung für Suchmaschinen“ aus (siehe letztes Kapitel im Lernmodul „Probier dein Wissen aus!“). Probieren Sie die Tipps gemeinsam mit Ihrem Kind an verschiedenen Suchmaschinen aus.
- Mit steigendem Alter ist Ihr Kind bereit für eine selbstständige Suche in einer Erwachsenensuchmaschine – vielleicht mit dem Übergang auf die höhere Schule (meist 5. Schuljahr). Zeigen Sie Ihrem Kind dann auch alternative Suchmaschinen, die Ihre Daten nicht speichern (z.B. *Duck Duck Go* oder *Ecosia*).

Viele Grüße und viel Spaß beim gemeinsamen Suchen und Finden im Internet.

Ihr/Ihre

LINKS UND WEITERE INFORMATIONEN:

Internet gemeinsam entdecken (Broschüre):

www.internet-abc.de/broschuere-internet-gemeinsam-entdecken

Die wichtigsten Fragen:

www.internet-abc.de/wichtigste-fragen

Mediennutzungsvertrag:

www.mediennutzungsvertrag.de